

Cocainhöhle ausgenommen.

Burde vom Neger George Levin und neun anderen Hängengehen an Cider-Alley betrieben. — War die schlimmste Cocainhöhle in der Stadt.

Die Polizei des westlichen Distrikts machte in der Nacht vom Freitag auf Samstag eine erfolgreiche Razzia auf eine Cocainhöhle, angeblich eine der schlimmsten der Stadt. Der Besitzer, der Neger George Levine, und neun andere Hängengehen, welche sich in dem Hause befanden, wurden verhaftet. Alle wurden gestern dem Richter Loden in der westlichen Polizeistation vorgeführt und erhielten mit Ausnahme des Negers Chas. Langley, welcher nach dem Hause gegangen war, um seine Frau zu suchen und deshalb entlassen wurde, und des Negers Levine, welcher mit \$25 und Kosten bestraft wurde, eine Strafe von \$5 und Kosten verurteilt. Als dieselben dem Richter vorgeführt wurden, waren die meisten noch so sehr unter dem Einfluß des Cocains, daß sie nicht im Stande waren, vernünftige Antworten zu geben. Alle mit Ausnahme von William E. Groß leugneten, vom Gift getroffen zu haben. Letzterer dagegen gestand und sagte, daß das Haus voll von dem Stoffe und die ganze Nacht hindurch zu haben sei. Die von der Polizei ausgehobene Stoffe befand sich in Nr. 605, Cider-Alley. Die Polizei wurde auf dieselbe durch den Neger Langley aufmerksam gemacht, welcher seine Frau aus dem Hause holen, dabei aber hinausgeworfen worden war und deshalb um polizeiliche Hilfe ersuchte. Er gab dem Sergeanten Auskunft an, daß seine Frau eine häufige Besucherin des Hauses sei, und daß in letzterem Cocain an Alt und Jung verkauft werde. Der Sergeant leitete dann mit dem Sergeanten Lutz und den Polizisten McAntire, McLean und Birmingham die Razzia ein. Die Neger, welche bei Anbruch der Morgens ausreifen wollten, wurden mit vorgehaltenen Revolvern in das Haus zurückgetrieben und festgenommen.

Nach ein Cocainverkäufer.

Der Apotheker Adolf G. Freedom, Nr. 918, St. Jamesstraße, wurde gestern vom Richter Cranman in der mittleren Polizeistation wegen ungesetzlichen Verkaufs von Cocain an den Neger Theodore Jones unter \$1000 Bürgschaft dem Gerichtsverfahren überwiesen. Die Geheimpolizisten Vahle und Krag veranlaßten die Verhaftung. Die Polizei sucht außerdem eines jungen Mannes habhaft zu werden, der seit der letzten Woche mit Cocain von Haus zu Haus im Regierviertel des mittleren Distrikts handelt.

Eine schneidende Tat.

Alexander B. Sue, ein 28 Jahre alter Metzger, von Nr. 903, Pennsylvania-Avenue, der im Lexington-Markt den Stand Nr. 904 innehatte, beging gestern Nachmittag kurz nach 3 Uhr Selbstmord, indem er sich in der Wirtshaus von Dorsey Brown, Nr. 529, West-Virginia-Straße, eine Angel in das Herz steckte. Er wurde nach dem Maryland-Universitäts-Hospital gebracht, starb aber in dem Augenblick, als er dort ankam. Familienangehörige sollen den Grund zu der Tat bilden. Sue hinterließ seine Witwe, mit welcher er seit kurzer Zeit verheiratet war.

A Leben.

Frau Catharine Edith, Witwe von John Edstein, starb gestern im 67. Lebensjahre in ihrer Wohnung, Nr. 724, Nord-Columbia-Avenue. Die Beerdigung findet am Dienstag, Nachmittag 2 Uhr, auf dem „Dreieinigkeits-Friedhofe“ statt.

Frachtwaggons demolirt.

Ein von der Lokomotive Nr. 6217 der „Philadelphia, Baltimore und Washington-Bahn“ gezogener Zug aus New-York kollidierte gestern Nachmittag mit leeren Frachtwaggons, welche unter der Guilford-Avenue-Brücke im Union-Station standen. Vier Frachtwaggons wurden demolirt und die Lokomotive beschädigt. Der Verkehr war über eine Stunde unterbrochen.

Der Marylander Anabende.

Joseph Mendelsohn, welcher am 13. Oktober vom Geheimpolizisten Hammerla verhaftet wurde, als er einen von einem Wagen der „Adams Express Co.“ gestohlenen Revolver bei einem Pfandleiher verkaufen wollte, wurde gestern vom Richter Zeisler im Jugendgericht der Marylander Anabende (House of Refuge) überwiesen, nachdem die Nachforschungen der Polizei nach angeblichen Complices des Anabenden resultatlos geblieben waren.

Die Spirituosen-Behörde.

Wie gestern die Applikationen für Wirtshaus-Lizenzen von Pasquale De Wajfo, Nr. 809, Siles-Straße, und Wenzl A. Trauer, Nr. 603, West-Baltimore-Straße, ab-

Stetiges Wachsen des Fonds.

Der \$500,000 Kauford für das neue Gebäude des „Christlichen Vereins junger Männer“ wächst täglich durch die rastlose Arbeit der verschiedenen Comiteen und hat jetzt nach fünfjähriger Thätigkeit die Summe von \$238,964 erreicht und zwar:

Table with 2 columns: Item, Amount. Includes 'Früher veröffentlicht' \$232,716, 'Vorge-Comite' 2,145, 'Comite junger Männer' 4,103.

Die Sub-Comiteen des Comites junger Männer meldeten gestern folgende Beiträge:

Table with 2 columns: Name, Amount. Includes 'W. G. Baker' \$1075, 'Theodore Motu' 208, 'J. B. Strobel' 508, 'W. D. Atwood' 575, 'L. G. Turner' 580, 'E. V. Jeffers' 642, 'J. McAnahan' 140, 'W. C. Banant' 375.

Geheimnisse des Comites junger Männer.

Die Sub-Comiteen des Comites junger Männer meldeten gestern folgende Beiträge: W. G. Baker, \$1075; Theodore Motu, 208; J. B. Strobel, 508; W. D. Atwood, 575; L. G. Turner, 580; E. V. Jeffers, 642; J. McAnahan, 140; W. C. Banant, 375. Sekretär Ward wurde gestern nach Scranton, Pa., berufen, um dort Pläne für die Sammlung von \$100,000 für einen Anbau zu dem vier Jahre errichteten Gebäude des dortigen „Christlichen Vereins junger Männer“ zu machen, welches \$310,000 kostete, aber bereits zu klein geworden ist.

„Technischer Verein.“

In Boigt's Halle an der Harbor-Avenue hielt gestern Abend der „Technische Verein“ unter Vorsitz seines Präsidenten A. Sandlax einen wissenschaftlichen Abend, an dem die Damen Theil nahmen, ab. Das Protokoll führte Sekretär Otto Wötter. Zur Diskussion gelangte im Anschluß an eine kurze Abhandlung des Präsidenten die jetzt durch den Untergang des französischen Unterseebootes „Lutin“ aktuell gewordene Frage über die Brauchbarkeit der Unterseeboote.

Angenehm überrascht wurden die Teilnehmer durch eine Einladung des Herbergs Vaters, Hrn. Hermann Boigt, und seiner Gattin zu einem solchen Abenddiner und einer feingebauten Maidenreise anlässlich ihrer kürzlich gefeierten silbernen Hochzeit.

Nächsten Samstag feiert der „Technische Verein“ sein Stiftungsfest durch ein Bankett in Boigt's Halle.

Der „Väter-Untersuchungs-Verein“ hielt gestern Abend in seinem Vereinslokal, Hrn. John Bolz's Halle, Nr. 408, West-Virginia-Straße, seine vierteljährliche General-Versammlung ab, in welcher Präsident Edw. Bartholome den Vorsitz und Sekretär Henry Engelbach das Protokoll führte. Für den bevorstehenden Ball wurde ein Arrangements-Comite ernannt, bestehend aus den Herren Henry Engelbach, Vorsitzender, Geo. Berger, Martin Junf, Chr. Zinn, Fritz Biener, Wm. Bolz, Robert Schmuckelamp, Geo. Röber, Otto Göb, Wm. Müller, Emil Nagel, Chas. Köllner, Louis Reußel, Wm. Schön, Chr. Schöllkopf, Charles Ammon, John Frey, John Leber, Hn. Kahn, Frank Grummann, Paul Boigt, Ernst Kasper, Julius Berner wurde ein Abrechnungs-Comite ernannt, bestehend aus den Herren Martin Junf, Chr. Schöllkopf und Frank Grummann.

Kirchweih des „Schwaben-Damen-Vereins“.

Der „Schwaben-Damen-Verein“ veranstaltete am Montag, den 22. Oktober, in der „Labor-Verein-Halle“ eine große schmückliche Kirchweih, zu welcher sich nicht nur alle bisherigen Schwaben, sondern auch alle, welche gern einem echten schwäbischen Kirchweih-Feste beizuwohnen wollen, einfanden sollten; denn dafür bürgt der „Schwaben-Damen-Verein“, daß Niemand unbegrüßte die Halle verläßt.

Zwei gestohlene Uhren.

Thos. C. Farlen von Nr. 1721, Maryland-Avenue, hatte am Mittwoch etwas idios geladen und wurde in seinem jetzigen Zustande ohne seine goldgefüllte Taschenuhr, welche ein auf 21 Rubinen laufendes Hamilton-Werk hat, erlindert. Gestern fasten die Geheimpolizisten Hammerla und Mason den 16-jährigen Thomas Zeichman dabei ab, als er bei einem Pfandleiher die Farlen'sche Uhr verkaufen wollte. Der Knabe wurde verhaftet, doch behauptete er, daß er die Uhr an der Calvertstraße gefunden habe. Gestern Abend kam nun Dr. Fred. E. Niederbauer von Nr. 1709, Maryland-Avenue, und meldete, daß ihm gestern zwischen 6 Uhr Morgens und 1 Uhr Nachmittags eine silberne Uhr aus seiner in der Küche hängenden Weite gestohlen worden sei. Niederbauer, der ein Premier der „Pennsylvania-Bahn“ ist, war gestern Morgen in der Eile und vergaß, seine Weite anzuziehen. Als er wiederum, war die Uhr verschwunden, doch hatte der Dieb das goldene Uhrgehäuse nicht mitgenommen. Das Wertmüßige ist, daß jenseit die, wie die Farlen'sche Uhr in demselben Geschäft gekauft wurden und auch ein Hamilton-Werk besitzt. Die Niederbauer'sche Uhr kostete \$87 und hatte auf dem Innendeckel die Photographie eines jungen Mädchens.

The Leader 25 Frei Schneidet diesen Coupon aus. Cahn, Coblenz Co. 2525 Broadway, New York. Details regarding the coupon and company information.

Wie dieser Laden zwischen Ihnen und hohen Preisen für gute Waaren steht. Der Laden nimmt eine eigenartige Stellung im Kleingehäch der Stadt ein — nicht so sehr aus eigener Initiative, als aus der feiner Kunden, angeregt durch sein erstes Bestreben, deren Wünschen allezeit gerecht zu werden. Er wird deshalb vom Publikum als ein Laden des Volkes betrachtet und ein Laden, an den zuerst gedacht wird, wenn die wichtige Frage der Geldersparung entsteht. Dieser Laden hat sich auf breiter Grundlage entwickelt — hat sich von falschen Angaben freigehalten, so oft als ein Vorwand zur Anlockung der Vertrauensseligen benutzt — hat sich stets bemüht, bessere Bedienung zu geben und stets die Norm niedriger Preise für gute Waaren getreift. Er ist deshalb der Laden, der zwischen Ihnen und hohen Preisen steht — der Laden, der stets Ihre Interessen bewacht — der Laden, der unentwegt bei seinen Preisangaben und Angaben steht. Diese Verkäufe sind mächtige Belege für die morgen hier gebotenen Kaufportheile.

20,000 Yards feine Seide. Ein Muster-Einkauf. Dieser Verkauf repräsentiert wahrscheinlich den größten Seidenverkauf, der jemals in Baltimore unternommen wurde, und jeder Yard dieser Seide wird morgen im Leader die größte Ausbeute bilden. Die Seide wird in jeder Farbe und jeder Größe, die Sie wünschen, zu den besten Preisen angeboten. Details of the silk sale.

Ein großartiger Verkauf mit unerreichten Werten in Anzügen, Kleideröcken, Mänteln, Waists. Muster eingeschlossen. Dieser Verkauf kommt gerade zur rechten Zeit, wenn neue Anzüge, neue Mäntel, neue Waists dringend gebraucht werden, und er kommt zur richtigen Zeit zum Kauf mit Geldersparnis. Details of the clothing sale.

Haushalts-Artikeln. Minimum-Preise für Maximum-Qualität. Detailed list of household goods and their prices, including items like flour, sugar, and various household necessities.

„Joe“ Beard in Baltimore.

„Joe“ Beard in Baltimore. — Geheimpolizist Dagan trat gestern Abend mit dem jungen „Joe“ Beard, der wegen angeblicher falscher Registrierung in der 5. Ward in Anklagezustand verwickelt worden ist, aus Richmond, Va., hier ein und lieferte gegen seine Gefangenens in der mittleren Polizeistation ein, von wo aus er heute in's Gefängnis überführt werden wird.

Personal Notizen.

Personal Notizen. — Dr. George S. Reinhardt von Nr. 17, R. Fulton-Avenue, welcher im Mai 1905 als Sparsort in „Bayview-Hill“ registrierte, um eine Stellung als Arzt bei einer Ingenieurs-Commission in La Paz, Bolivia, anzunehmen, ist nach Baltimore zurückgekehrt.

Der „Metzger-Gesangsverein“.

Der „Metzger-Gesangsverein“ veranstaltete heute im „Liberio-Verein“ ein Schiffsfest. Die Antifundung, welche den Freunden dieses Vereins zu veranlassen, heute nach dem schönen Park hinaus zu pilgern und an diesem Fest Theil zu nehmen. Für Amusements aller Art ist Söng und werden die nächsten Sänger das Fest auch durch den Vortrag verschiedener Chöre verschönern.

Der „Gammfater-Frauen-Verein“.

Der „Gammfater-Frauen-Verein“ veranstaltete am Dienstag, den 21. Oktober, in der „Frohm-Halle“ an der Frederick-Avenue einen Ball mit Souper. Die Damen treffen dafür die umfassendsten Vorbereitungen und werden es den Besuchern so angenehm wie möglich machen.

Reinigung.

Reinigung. — Ein „Mein Bräutigam“ ist so verliebt, daß er unsere Namen schon in ein halbes Dutzend Baumrinden eingeschrieben hat. — Bella: „Was, der meine hat auf diese Art schon einen ganzen Wald runtert.“

Verurtheilt vor Gericht.

Verurtheilt vor Gericht. — Toronto, Ont., 20. Oktober. — Präsident Goddard und Charles McGill, der frühere Betriebsleiter der fiktiven „Ontario-Bank“, erwiderten gestern im Polizeigericht, der Letztere unter der Beschuldigung, daß er falsche Angaben bezüglich der Vermögensverhältnisse der Bank gemacht habe, der Präsident unter der Beschuldigung, daß er die betreffenden falschen Ausweise mit seiner Unterzeichnung versehen haben. Beide Beschuldigten wurden die Anklage einer Woche zur Verantwortung auf die Beschuldigung verurteilt. Die Unterbilanz der Bank soll sich auf anderthalb Millionen Dollars belaufen, und schon seit fünf Jahren sollen die monatlichen Ausweise, welche der Regierung einzureichen sind, gefälscht worden sein.

Verurtheilt telegraphische Depeschen.

Verurtheilt telegraphische Depeschen. — In Washington, D. C., ist die „Aetna-Versicherung“ ein Commando der gleichnamigen Gesellschaft auf Order des Schatzamtes geschlossen worden.

In San Francisco, Cal., hat die Grand-Jury die Ernennung eines anderen Polizeichefs empfohlen.

In San Francisco, Cal., hat die Grand-Jury die Ernennung eines anderen Polizeichefs empfohlen, um der Dissidenten der Polizei und der Zunahme der Verbrechens ein Ende zu machen.

In Cambridge, Mass., fand die feierliche Uebergabe eines steinernen Thores zur Erinnerung an die Mächtige der Continental-Armee statt.

In Cambridge, Mass., fand die feierliche Uebergabe eines steinernen Thores zur Erinnerung an die Mächtige der Continental-Armee statt. — Bei Denver, Col., ist der pensionirte Brigadegeneral William Campbell Bell im Alter von 72 Jahren gestorben. Derselbe wurde in Westchester, Pa., geboren und genoss in Westpoint seine militärische Ausbildung. Er machte den Bürgerkrieg mit und trat 1898 in den Ruhestand.

Capitän Geo. C. Tyson, Hilfs-Navigations-Offizier der „Polaris“, auf welcher Capitän Hall 1871 seine Nordpol-Expedition machte, ist im Alter von 77 Jahren in der Bundeshaupstadt einem Herzleiden erlegen, welches er sich auf seiner letzten Nordpolfahrt zugezogen hatte. Er war in New York, N. Y., geboren und arbeitete, ehe er sich dem Seemannsberuf widmete, in einer Eisenfabrik.

Wider.

Wider. — Wälder sind selten, Still und stumm liegen und stehen sie um uns herum. Doch fangen wir, um in ihnen zu leben, So werden sie zu lebendigen Weiden. Und gerade so wie die Menschenkinder Gefallen sie uns bald mehr, bald minder. Die einen haben uns wenig zu sagen und werden schnell wieder zugehört, Bei andern haben in Ruhestunden Wir angenehme Gesellschaft gefunden. Viele wissen uns zu belehren, Und wir halten sie hoch in Ehren. Oder sie werden uns gute Bekannte Gefinnungsgenossen, Geistesverwandte. Ganz wenige doch, — und das sind die, die wahrhaft! Die werden uns lieber nur mit den Jahren, Die wachsen uns fest in's Herz hinein. Um lebenslang uns're Freunde zu sein.

Anna 1906.

Anna 1906. — Wenn geistliche Leute heute lieber eine Strafe kaufen, Werden sie sich schließlich Noch an Eifererinnen kaufen. Und in Frieden dann hienieden Auf ihr Testament verfaßten; Denn, o Frauen, draußen kaufen Stetig Autos durch die Gassen.

Norddeutscher Lloyd Dampfschiffahrt. Baltimore und Bremen. Die folgenden neuen und erprobten, mit allen Bequemlichkeiten versehenen Dampfer werden abgefahren, wie folgt, von Baltimore expedirt:

Table with 2 columns: Ship Name, Departure Time. Includes 'Albatros', 'Mittwoch', 'Sonne', 'Regar'.

Table with 2 columns: Destination, Price. Includes 'Von Baltimore nach Bremen', 'Zweite Klasse-Vollege-Preis'.

Table with 2 columns: Destination, Price. Includes 'Von Bremen nach Baltimore', 'Zweite Klasse-Vollege-Preis'.

Wegen Fracht und Passage wende man sich an die General-Agenten.

A. Schumacher & Co., Nr. 7, Calvert-Str., Edward Kalne, Office des Deutschen Correspondenten.

Merchants' & Miners' Transportation Company. Dampf-Schiffe: Nach Boston und New York, jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag, Abends 6 Uhr.

Baltimore Dampf- & Pack- & Co. (Alle und amerikanische Bahnen). Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Hamburg-Amerika-Rheinisch-Westfälische Dampfschiffahrt. Baltimore und Bremen. Die folgenden neuen und erprobten, mit allen Bequemlichkeiten versehenen Dampfer werden abgefahren, wie folgt, von Baltimore expedirt:

Table with 2 columns: Ship Name, Departure Time. Includes 'Albatros', 'Mittwoch', 'Sonne', 'Regar'.

Table with 2 columns: Destination, Price. Includes 'Von Baltimore nach Bremen', 'Zweite Klasse-Vollege-Preis'.

Table with 2 columns: Destination, Price. Includes 'Von Bremen nach Baltimore', 'Zweite Klasse-Vollege-Preis'.

Wegen Fracht und Passage wende man sich an die General-Agenten.

A. Schumacher & Co., Nr. 7, Calvert-Str., Edward Kalne, Office des Deutschen Correspondenten.

Merchants' & Miners' Transportation Company. Dampf-Schiffe: Nach Boston und New York, jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Samstag, Abends 6 Uhr.

Baltimore Dampf- & Pack- & Co. (Alle und amerikanische Bahnen). Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.

Die von Staaten-Bahn bedienten Dampfer: „Albatros“, „Taurus“. Details regarding the shipping schedule and routes.